

Gelbe Erläuterungsbücher

Gewerbeordnung: GewO

Kommentar

von

Prof. Dr. Rolf Wank, Prof. Dr. Jörg Ennuschat, Dr. Harald Sieg, Werner Leifermann, Prof. Dr. Peter J. Tettinger

8. Auflage

Gewerbeordnung: GewO – Wank / Ennuschat / Sieg / et al.

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Gewerberecht



Verlag C.H. Beck München 2011

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 61410 1

beck-shop.de

Tettinger/Wank/Ennuschat
Gewerbeordnung

beck-shop.de

Gewerbeordnung

Kommentar

von

Prof. Dr. Peter J. Tettinger †
Universität zu Köln

Prof. Dr. Rolf Wank
Ruhr-Universität Bochum

und

Prof. Dr. Jörg Ennuschat
Universität Konstanz

8. Auflage

des von Senatsdirektor Dr. Harald Sieg
und Regierungsdirektor Werner Leifermann
begründeten und zusammen mit Prof. Dr. Peter J. Tettinger
geführten Erläuterungswerkes



beck-shop.de

Verlag C. H. Beck im Internet:
beck.de

ISBN 978 3 406 61410 1

© 2011 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung: fgb · freiburger graphische betriebe
Bebelstraße 11, 79108 Freiburg

Satz: Meta Systems, Wustermark

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 8. Auflage

Mittlerweile ist mehr als ein halbes Jahrhundert verstrichen, seit *Harald Sieg* und *Werner Leifermann* 1960 die erste Auflage dieses Kommentars verfassten. Ab der 5. Auflage 1988 prägte *Peter J. Tettinger* den Kommentar, ehe er ein gutes Jahr nach Erscheinen der 7. Auflage 2004 völlig überraschend verstarb. Sein viel zu früher Tod war und ist für die wissenschaftliche Aufarbeitung und Durchdringung des Öffentlichen Wirtschaftsrechts ein schmerzlicher Verlust. Die nunmehr vorgelegte 8. Auflage knüpft vor allem in der Einleitung sowie in ihrem gewerberechtlichen Teil an die Arbeiten von *Tettinger* an und führt diese fort.

Seit der Voraufgabe gab es zahlreiche Änderungen der Gewerbeordnung, u. a. durch die drei Gesetze zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft von 2006, 2007 und 2009, das Gesetz zur Neuregelung des Versicherungsvermittlerrechts von 2006 sowie die Gesetze zur Umsetzung der Berufsankennungsrichtlinie von 2008 und zur Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie von 2009. Diese Gesetze führten zu vielen Neuregelungen im Bereich der allgemeinen Bestimmungen (§§ 4, 6 a, 6 b, 6 c, 11 a, 11 b, 13, 13 a, 13 b). Das stehende Gewerbe wurde um weitere Erlaubnistatbestände erweitert (§§ 34 d, 34 e). Das Reisegewerberecht erhielt eine völlig neue Ausrichtung, indem die Reisegewerbekartenpflicht auf den Prinzipal begrenzt wurde. Die meisten Novellierungen dienen der Anpassung an unionsrechtliche Vorgaben. Aber auch der verfassungsrechtliche Rahmen hat sich verändert, als im Zuge der Föderalismusreform von 2006 einige traditionelle Regelungsbereiche des Gewerberechts der Landeskompetenz zugewiesen wurden (Schaustellung von Personen, Spielhallen, Märkte und Messen).

Die Neuauflage, die sich auf dem Stand von Anfang 2011 befindet, greift diese Änderungen auf und will dem Leser, in gleicher Weise wie die Voraufgaben, sachkundige Orientierung bieten.

Konstanz/Bochum, im März 2011

Jörg Ennuschat und Rolf Wank

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

In der nun bald 100jährigen Geschichte der deutschen Gewerbeordnung kommt dem 1. Oktober 1960 besondere Bedeutung zu. An diesem Tag ist dem Grundsatz der Gewerbefreiheit des Einzelnen der Grundsatz der Bindung an die Gemeinschaft gegenübergestellt worden. Wenn es jedem möglich ist, einen Beruf nach dem eigenen freien Ermessen zu ergreifen, dann muß sich die Allgemeinheit auch vor Schäden bewahren können, wenn ein Gewerbetreibender das ihm gewährte Recht mißbraucht. Der Staat muß in der Lage sein, die Gewerbeausübung bei mangelnder Zuverlässigkeit oder Fachkunde eines Gewerbetreibenden untersagen zu können. Die Verwirklichung dieses Gedankens neben manchen Verbesserungen und Vereinfachungen in dem Vierten Bundesgesetz zur Änderung der Gewerbeordnung machen zahlreiche Gesetze überflüssig, die sonst zur Ordnung der einzelnen Berufe erforderlich wären. Die Gewerbeordnung ist damit neben der Handwerksordnung zur Magna Charta für alle selbständig tätigen Gewerbetreibenden geworden.

Hamburg, im Oktober 1960

Die Verfasser

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI
Allgemeine Literatur	XXIII
Text	1
Einleitung	75

Titel I. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Grundsatz der Gewerbefreiheit	127
§ 2 (weggefallen)	158
§ 3 Betrieb verschiedener Gewerbe	158
§ 4 Grenzüberschreitende Dienstleistungserbringung, Niederlassung	160
§ 5 Zulassungsbeschränkungen	168
§ 6 Anwendungsbereich	169
§ 6a Entscheidungsfrist, Genehmigungsfiktion	182
§ 6b Verfahren über eine einheitliche Stelle	185
§ 6c Informationspflichten für Dienstleistungserbringer	188
Vor §§ 7–10	191
§ 7 Aufhebung von Rechten und Abgaben	191
§ 8 Ablösung von Rechten	195
§ 9 Streitigkeiten über Aufhebung oder Ablösung von Rechten	196
§ 10 Kein Neuerwerb von Rechten	196
§ 11 Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten	199
§ 11a Vermittlerregister	209
§ 11b Übermittlung personenbezogener Daten innerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraumes bei reglementierten Berufen	222
§ 12 Insolvenzverfahren	232
§ 13 Erprobungsklausel	237
§ 13a Anzeige der grenzüberschreitenden Erbringung von Dienstleistungen in reglementierten Berufen	240
§ 13b Anerkennung ausländischer Unterlagen und Bescheinigungen	255

Titel II. Stehendes Gewerbe

I. Allgemeine Erfordernisse

Vor §§ 14 ff.	263
§ 14 Anzeigepflicht	263
§ 15 Empfangsbescheinigung, Betrieb ohne Zulassung	298
§§ 15a und 15 b (weggefallen)	310

II. Erfordernis besonderer Überwachung oder Genehmigung

A. Anlagen, die einer besonderen Überwachung bedürfen

§§ 16 bis 28 (weggefallen)	311
----------------------------------	-----

B. Gewerbetreibende, die einer besonderen Genehmigung bedürfen

§ 29 Auskunft und Nachschau	311
Vor §§ 30 ff.	319
§ 30 Privatkrankenanstalten	320

Inhaltsverzeichnis

§§ 30a bis 33 (weggefallen)	332
§ 33a Schaustellungen von Personen	332
§ 33b Tanzlustbarkeiten	350
Vor §§ 33c ff.	351
§ 33c Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit	361
§ 33d Andere Spiele mit Gewinnmöglichkeit	377
§ 33e Bauartzulassung und Unbedenklichkeitsbescheinigung	389
§ 33f Ermächtigung zum Erlaß von Durchführungsvorschriften	398
§ 33g Einschränkung und Ausdehnung der Erlaubnispflicht	404
§ 33h Spielbanken, Lotterien, Glücksspiele	405
§ 33i Spielhallen und ähnliche Unternehmen	428
§ 34 Pfandleihgewerbe	449
§ 34a Bewachungsgewerbe	456
§ 34b Versteigerergewerbe	470
§ 34c Makler, Anlageberater, Bauträger, Baubetreuer	490
§ 34d Versicherungsvermittler	512
§ 34e Versicherungsberater	551
§ 35 Gewerbeuntersagung wegen Unzuverlässigkeit	561
§§ 35a und 35b (weggefallen)	626
§ 36 Öffentliche Bestellung von Sachverständigen	626
§ 36a Öffentliche Bestellung von Sachverständigen mit Qualifikationen aus einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum	657
§ 37 (weggefallen)	666
§ 38 Überwachungsbedürftige Gewerbe	666
§§ 39 bis 40 (weggefallen)	677

III. Umfang, Ausübung und Verlust der Gewerbebefugnisse

§ 41 Beschäftigung von Arbeitnehmern	677
§§ 41a bis 44a (weggefallen)	678
§ 45 Stellvertreter	678
§ 46 Fortführung des Gewerbes	683
§ 47 Stellvertretung in besonderen Fällen	691
§ 48 Übertragung von Realgewerbeberechtigungen	694
§ 49 Erlöschen von Erlaubnissen	695
§ 50 (weggefallen)	702
§ 51 Untersagung wegen überwiegender Nachteile und Gefahren	702
§ 52 Übergangsregelung	709
§§ 53 bis 54 (weggefallen)	709

Titel III. Reisegewerbe

Vor §§ 55 ff.	711
§ 55 Reisegewerbekarte	712
§ 55a Reisegewerbekartenfreie Tätigkeiten	727
§ 55b Weitere reisegewerbekartenfreie Tätigkeiten, Gewerbelegitimationskarte	738
§ 55c Anzeigepflicht	740
§ 55d (weggefallen)	742
§ 55e Sonn- und Feiertagsruhe	742
§ 55f Haftpflichtversicherung	744
§ 56 Im Reisegewerbe verbotene Tätigkeiten	745
§ 56a Anündigung des Gewerbebetriebs, Wanderlager	756

Inhaltsverzeichnis

§ 57 Versagung der Reisegewerbekarte	762
§§ 57a und 58 (weggefallen)	765
§ 59 Untersagung reisegewerbekartenfreier Tätigkeiten	765
§ 60 Beschäftigte Personen	767
§ 60a Veranstaltung von Spielen	769
§ 60b Volksfest	772
§ 60c Mitführen und Vorzeigen der Reisegewerbekarte	777
§ 60d Verhinderung der Gewerbeausübung	781
§ 61 Örtliche Zuständigkeit	784
§ 61a Anwendbarkeit von Vorschriften des stehenden Gewerbes für die Ausübung als Reisegewerbe	785
§§ 62 und 63 (weggefallen)	787
Titel IV. Messen, Ausstellungen, Märkte	
Vor §§ 64 ff.	789
§ 64 Messe	793
§ 65 Ausstellung	798
§ 66 Großmarkt	801
§ 67 Wochenmarkt	803
§ 68 Spezialmarkt und Jahrmarkt	809
§ 68a Verabreichen von Getränken und Speisen	815
§ 69 Festsetzung	818
§ 69a Ablehnung der Festsetzung, Auflagen	830
§ 69b Änderung und Aufhebung der Festsetzung	842
§ 70 Recht zur Teilnahme an einer Veranstaltung	849
§ 70a Untersagung der Teilnahme an einer Veranstaltung	869
§ 70b (weggefallen)	873
§ 71 Vergütung	873
§ 71a Öffentliche Sicherheit oder Ordnung	877
§ 71b Anwendbarkeit von Vorschriften des stehenden Gewerbes für die Ausübung im Messe-, Ausstellungs- und Marktgewerbe	877
Titel V. Taxen	
§§ 72 bis 80 (weggefallen)	878
Titel VI. Innungen, Innungsausschüsse, Handwerkskammern, Innungsverbände	
§§ 81 bis 104n (weggefallen)	878
Titel VIa. Handwerksrolle	
§§ 104o bis 104u (weggefallen)	878
Titel VII. Arbeitnehmer	
Vor §§ 105 ff.	879
I. Allgemeine arbeitsrechtliche Grundsätze	
§ 105 Freie Gestaltung des Arbeitsvertrages	882
§ 105a a.F. Arbeiten an Sonn- und Feiertagen: Anmerkungen zum Arbeitszeitrecht ..	895
§§ 105b–105j (aufgehoben, nicht abgedruckt)	895
§ 106 Weisungsrecht des Arbeitgebers	907
§ 107 Berechnung und Zahlung des Arbeitsentgelts	918
§ 108 Abrechnung des Arbeitsentgelts	922

Inhaltsverzeichnis

§ 109 Zeugnis	923
§ 110 Wettbewerbsverbot	931
§§ 111 bis 132a (weggefallen)	935
§ 120a a.F. Betriebssicherheit: Anmerkungen zum Arbeitsschutzrecht	935
II. Meistertitel	
§ 133 Befugnis zur Führung des Baumeistertitels	963
§§ 133a bis 139aa (weggefallen)	964
III. Aufsicht	
§ 139b Gewerbeaufsichtsbehörde	964
§§ 139c bis 139m (weggefallen)	975
Titel VIII. Gewerbliche Hilfskassen	
§§ 140–141f (weggefallen)	975
Titel IX. Statutarische Bestimmungen	
§ 142 (weggefallen)	975
Titel X. Straf- und Bußgeldvorschriften	
Vor §§ 143 ff.	977
§ 143 (weggefallen)	980
§ 144 Verletzung von Vorschriften über erlaubnisbedürftige stehende Gewerbe	980
§ 145 Verletzung von Vorschriften über das Reisegewerbe	981
§ 146 Verletzung sonstiger Vorschriften über die Ausübung eines Gewerbes ...	983
§ 147 Verletzung von Arbeitsschutzvorschriften	984
§ 147a Verbotener Erwerb von Edelmetallen und Edelsteinen	985
§ 147b Verbotene Annahme von Entgelten für Pauschalreisen	985
§ 148 Strafbare Verletzung gewerblicher Vorschriften	985
§ 148a Strafbare Verletzung von Prüferpflichten	985
§ 148b Fahrlässige Hehlerei von Edelmetallen und Edelsteinen	986
Titel XI. Gewerbezentralregister	
Vor §§ 149 ff.	987
§ 149 Einrichtung eines Gewerbezentralregisters	989
§ 150 Auskunft auf Antrag des Betroffenen	996
§ 150a Auskunft an Behörden oder öffentliche Auftraggeber	1001
§ 150b Auskunft für die wissenschaftliche Forschung	1006
§ 151 Eintragungen in besonderen Fällen	1012
§ 152 Entfernung von Eintragungen	1014
§ 153 Tilgung von Eintragungen	1017
§ 153a Mitteilungen zum Gewerbezentralregister	1021
§ 153b Verwaltungsvorschriften	1022
Schlussbestimmungen	
§§ 154, 154a (weggefallen)	1023
§ 155 Landesrecht, Zuständigkeiten	1023
§ 155a Versagung der Auskunft zu Zwecken des Zeugenschutzes	1029
§ 156 Übergangsregelungen	1030
§ 157 Übergangsregelung zu § 34 c	1033
Sachregister	1035